

„Die Klarheit der Sprache im Umgang mit Kindern“

Schwerpunkte der Fortbildung:

- Die Klarheit der Sprache im Umgang mit Kindern – Bildungsprozesse moderieren
- Kommunikation ist ...?
- Interaktion und Information
- Kommunikation unter der Lupe – Selbstreflexion (BEP-Lupe) und Filmanalyse
- Sprachhandeln orientiert am kindlichen Sprachentwicklungsstand. Wie und Warum kommunizieren Kinder und was verstehen sie: Erarbeitung der Sprachentwicklungsstufen
- Sprache bewusst einsetzen
- Beziehung ist der Schlüssel zur Sprache
- Bedeutung von Modulation kindlicher Äußerungen und dem bewussten Einsatz von Sprachlehrstrategien
- Interaktionsstrategie „OWL“ (Beobachten-Abwarten-Zuhören)
- Informationsstrategie „Sprache leicht verständlich machen“
- Bildungsprozesse moderieren – die Rolle der Erzieher und ihre Wirkung auf Kommunikation im Alltag reflektieren



OWL – Prinzip:

OWL steht für: Observe-Wait-Listen
(dt.: Beobachten-Warten-Hinhören)

- Beobachten, wofür sich das Kind interessiert
- Warten, bis das Kind die Initiative ergreift
- (Hin)hören, was das Kind mitteilen will